



16. Januar 2019

Eine Schule nach Maß – Entscheidung über die Wahlpflichtfächergruppen

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Realschule wendet sich an geistig bewegliche und bildungswillige junge Menschen, die zugleich praktische Fähigkeiten und Neigungen aufweisen. Aus diesem Grund enthält die Stundentafel (siehe Anhang) neben den allgemeinbildenden Pflichtfächern ab der 7. Jahrgangsstufe auch noch Fächer, die eine gewisse individuelle Orientierung ermöglichen. Diese Fächer heißen Wahlpflichtfächer. An unserer Schule gibt es folgende Angebote:

Gruppe I:	mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Richtung
Gruppe II:	wirtschaftswissenschaftliche Richtung
Gruppe III a:	fremdsprachliche Richtung
Gruppe III b:	gestaltende Richtung

Ein Wechsel von einer Wahlpflichtfächergruppe in eine andere ist aus unterschiedlichen Gründen später nicht mehr oder nur im Wiederholungsfall unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Eine berufliche Orientierung oder gar Festlegung ist mit der Wahl nicht unbedingt gegeben: **da ca. vier Fünftel der Stunden identisch sind, bleiben alle Berufsrichtungen frei zugänglich.**

1. Wahlpflichtfächergruppe I

Der Schwerpunkt in der Wahlpflichtfächergruppe I liegt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich unter Verstärkung des Unterrichts in Mathematik, Physik, Chemie sowie in Informationstechnologie mit Inhalten aus Technischem Zeichnen/CAD.

Sie ist durch eine höhere Wochenstundenzahl in Mathematik, Physik und Chemie im Vergleich zur Gruppe II und III gekennzeichnet. Deshalb werden in der Gruppe I auch mathematisch höhere Ansprüche gestellt und mehr Lerninhalte vermittelt und vertieft. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung in der Abschlussprüfung im Fach Mathematik ist aber, an den Wochenstundenzahlen gemessen, in beiden Wahlpflichtfächergruppen gleich. Die Gruppe I sollten jene Schüler wählen, die mathematisches Interesse zeigen, über ein erkennbares Abstraktionsvermögen verfügen und sich für Naturwissenschaften interessieren. Sachlogisches Denken, genaues und systematisches sowie naturwissenschaftliches Arbeiten werden besonders geschult. Diese Ausbildungsrichtung fördert Kompetenzen, die für alle späteren Berufe prägend sind.

2. Wahlpflichtfächergruppe II

Die Wahlpflichtfächergruppe II betont den wirtschaftlichen Bildungsbereich unter Verstärkung des Unterrichts in Wirtschafts- und Rechtslehre sowie mit speziellen Fächern wie Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen und Informationstechnologie.

Im Fach Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen reicht das Spektrum der Lernziele nach dem gültigen Lehrplan von der doppelten Buchführung bis hin zur Bilanzauswertung und Deckungsbeitragsrechnung. In Wirtschafts- und Rechtslehre werden Kenntnisse der Grundlagen der Wirtschaft und des Rechts über die Umweltverantwortlichkeit des Verbrauchers bis hin zu den Maßnahmen der Wirtschaftspolitik vermittelt. Auch die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft, u. a. durch Betriebserkundungen oder Expertenvorträge, verleiht der Gruppe II eine hohe Aktualität und Lebensnähe.

3. Wahlpflichtfächergruppe III

3.1 Wahlpflichtfächergruppe III a: fremdsprachlich (zweite Fremdsprache Französisch)

Die fremdsprachliche Wahlpflichtfächergruppe ist für sprachinteressierte und sprachbegabte Schülerinnen und Schüler gedacht und kombiniert zwei Fremdsprachen mit Einblicken in Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen und Informationstechnologie.

Der Unterricht in Französisch vermittelt grammatikalische Grundkenntnisse, im Vordergrund steht die Kommunikation in Alltags- und Berufssituationen. Gerade in Kombination mit Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Wirtschaft und Recht vermittelt diese Ausbildungsrichtung ein sehr zeitgemäßes Angebot und wird vielen modernen Berufsbildern gerecht.

3.2 Wahlpflichtfächergruppe III b: gestaltend (Werken)

Schwerpunkte legt diese Ausbildungsrichtung auf Kreativität und Förderung handwerklichen Geschicks. Gepaart ist sie mit einer Ausbildung in Informationstechnologie mit Inhalten aus Technischem Zeichnen/CAD (7., 8. und 9. Jahrgangsstufe).

Diese Wahlpflichtfächergruppe sollten Schüler/-innen wählen, die eine echte Neigung und ein deutliches Geschick für handwerkliche Betätigung haben und den Wunsch mitbringen, Gedachtes und Geplantes kreativ und gleichzeitig genau und strukturiert umzusetzen. So rundet diese Richtung das Angebot der Realschule ab und gibt auch Schülern, die nicht nur kognitiv auffassen und lernen, eine Chance der individuellen Orientierung.

4. Vergleich der drei Wahlpflichtfächergruppen

Die drei Wahlpflichtfächergruppen stehen sich in ihren speziellen Bildungswerten gleichwertig gegenüber. Man kann deshalb auch nicht fragen, welche die „leichtere“ ist. Es hängt ganz von der Befähigung, Neigung und Aufgeschlossenheit des Schülers ab, welche der Wahlpflichtfächergruppen im Einzelfall die bestmögliche Ausbildung gewährleistet.

Die „leichtere“ Gruppe ist immer nur jene, die der Interessens- und Begabungsrichtung des Jugendlichen mehr entspricht.

5. Zusammenfassung

Die Entscheidung über die Wahlpflichtfächergruppen bedeutet keine Festlegung auf einen Berufsweg oder gar eine Spezialisierung auf einen bestimmten Beruf. Vielmehr bietet diese Wahl Ihren Kindern die Möglichkeit, mehr über Neigungen und Stärken zu erfahren und somit ihre schulische Ausbildung etwas individueller gestalten zu können.

Folgende **Entscheidungshilfen und Informationsmöglichkeiten** sind gegeben:

- Zusätzliche Gespräche mit dem Klassenleiter bzw. den betreffenden Fachlehrkräften helfen sicher weiter.
- Ihre Kinder werden Informationen durch die Beratungslehrkräfte Helga Hainzinger und Yvonne Schalk erhalten.
- Im Internet finden Sie unter
<https://www.realschulebayern.de/schueler/schule/wahlpflichtfaecher/>
<http://www.georg-hipp-realschule.de/images/schulprofil/heftschulprofil.pdf>
<http://www.georg-hipp-realschule.de/unsere-schule/wahlpflichtfaechergruppen>
weitere Informationen.
- **Am Dienstag, den 26. Februar 2019, 19:00 Uhr** findet im Mehrzweckraum der Georg-Hipp-Realschule (Eingang Scheyerer Straße 51, Kreisbücherei/Medienzentrum) ein **Elternabend** zum Thema Wahlpflichtfächerentscheidung statt.

Wir hoffen, dass unsere Planung und Organisation Ihre Entscheidungsfindung erleichtert.

Mit freundlichen Grüßen
für das Schulleitungs- und Beratungsteam

gez. Reno Wohlschläger, Schulleiter